

Erschienen in:



Ausgabe 24.01.2008

Spatenstiche, bare Münze und neue Energien

„Selenter Blomburg“ lädt am kommenden Sonntag zum Bauherrentag

Auf den „Bauherren-Tag auf der Blomenburg“ am Sonntag werden in Selent wohl zahlreiche erste Spatenstiche folgen. Denn zwischen 10 und 17 Uhr präsentieren hier gleich drei Experten reizvolle Anregungen rund um den Hausbau. Interessenten wird dabei ein praktisches Komplettangebot, offeriert bei dem Finanzierung, Bau und Grundstücksverkauf Hand in Hand miteinander gehen.

„Allein durch regenerative Energien sind Förderungen von bis zu 60 Prozent möglich“, erläutert Oliver Langner, Prokurist von „Eck & Oberg“, der für Blomenburg-Bauherren alle staatlichen Fördertöpfe ausschöpft. Aber nicht nur im Bereich der neuen Energien ist in

Selent einiges drin: „Unsere Häuser sind auf dem neusten Stand, optisch bieten wir die ganze Bandbreite – vom rustikalen Stil bis hin zur modernen Stadtvilla“, verspricht Karsten Hepp, Verkaufsleiter der „Nissen Häuser GmbH“. Am Sonntag lädt die Firma zur Besichtigung eines neuen Friesenhauses ein. Dort treffen traditionelle Stichbögen und Giebel auf eine innovative Energieversorgung. Den Besucher erwartet zudem ein Neubaugebiet, das gerade für junge Familien sehr reizvoll ist. Höchstens 300 Meter von den Grundstücken entfernt liegt ein ansehnliches Waldstück, in dem sich Kinder gefahrlos austoben können –



Gastgeber: (v.l.) Oliver Langner (Eck&Oberg), Andreas Rick (Blomenburg) und Karsten Hepp (Nissen Häuser).

Waldkindergarten inklusive. Überdies ist die Landeshauptstadt nur eine 20-minütige Autofahrt entfernt. „Aber bei uns auf der Blomenburg ist auch immer was los“, versichert Andreas Rieck, Verkaufsleiter der Immobilien GmbH, „das nächste Mal bei unserer Hochzeitsmesse am 2. und 3. Februar“!